

Jörn Kaulhausen

34466 Wolfhagen

Landesjustiz-Kasse Bamberg
Kassenzeichen 622211258509

02.09.'21

Sie fordern mit Datum v. 12.08.'21 unter dem o.g. Kassenzeichen, einen Betrag i. H. von 5544,-€ gegen meine Frau ein. Tatsächlich hat uns die bayr. CSU Führung nicht nur Verfahrenskosten i.H. von rd.80 Tsd € zurück zu erstatten, sondern auch den 2009 geforderten Schadensersatz-Betrag i.H. von rd 300Tsd € incl. Zinsen.

Dazu stelle ich weiter fest:

Meine Frau ist schwer an Krebs erkrankt, ursächlich oder mindestens begünstigt durch ein Komplott der bayr. Staatskanzlei seit 2010. Hierzu habe ich mit Schreiben v. 18.04.'21, ihren Justiz-Minister Eisenreich angeschrieben, indem erhebliche Vorwürfe eines gegen uns geführten Komplott's, faktenstark und **jederzeit nachweisbar**, benannt sind.

Herr Minister Eisenreich, obwohl persönlich Drahtzieher oder mindestens Kollaborateur der Verschwörung, der eine erhebliche, strafrechtliche Verantwortung für diese Vorgänge trägt, hat „antworten lassen“. Mit dem Antwort-Schreiben v.17.05.'21 erreichte uns seine indirekte Antwort, gespickt mit Phrasen und Plattitüden. Mit keinem Wort wurde geantwortet auf die konkret vorgetragenen Verfehlungen, ein Schreiben ohne Bezug und weiterführenden Inhalt.

Da ihre Justiz, das Innen-Ministerium über ein Falschgutachten des Forensikers Dr. Buchner, und die bayr. Staatskanzlei insgesamt beharrlich weitere Straftaten begehen, stellen sie keine Rechtssicherheit mehr zur Verfügung. Dieser schwere Vorwurf wird, **jederzeit nachweisbar** und faktenstark, durch über 80 strafrechtlich relevante Taten dokumentiert.

Dass seit Frühjahr der gesamte Gerichtsordner *Beweisunterlagen fehlt*, der immerhin 220 Seiten umfasst, ist ein weiterer Baustein ihres hoch-kriminellen Tun's in Bayern. Der komplette Ordner, stand in keinem Gerichtsverfahren der letzten 4 Jahre mehr zur Verfügung.

Wir wissen natürlich, warum dieser Ordner im Hause der Justiz verloren ging, er enthält toxische Beweisunterlagen gegen alle Beteiligten in Hülle und Fülle.

Als Anlage erhalten sie mein Schreiben (*Eisenreich 18.04.'21*) zur Kenntnis, als auch die *Liste der behördlichen Verbrecher*, die uns in den letzten 11 Jahren unsägliches Leid zufügten.

Für mich gilt aufgrund der Geschehnisse Artikel 20 Absatz 3/4, in denen es heißt:

(3) Die Gesetzgebung ist an die verfassungsmäßige Ordnung, die vollziehende Gewalt und die Rechtsprechung sind an Gesetz und Recht gebunden.

(4)Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.

Ich bezeichne die CSU Führung nach allem *als kriminelle Organisation*, **§19StGB**, denen mit allen rechtsstaatlichen Mitteln, Einhalt geboten werden muß.

Jörn Kaulhausen